

NATURBAD RUSSBACH

BADEORDNUNG

Das Naturbad Russbach wurde durch die Gemeinde Russbach mit großem Kostenaufwand errichtet. Es soll der einheimischen Bevölkerung sowie den Gästen zur Erholung dienen. Um einen angenehmen und erholsamen Aufenthalt für alle Besucher zu gewährleisten, ist die Beachtung der nachstehenden Regeln eine unabdingbare Voraussetzung.

Das Naturbad Russbach wird ohne Chlor und sonstige chemische Hilfsstoffe betrieben. Auf synthetische Materialien wurde in Errichtung und Betrieb weitgehend verzichtet. Die Einrichtungen bestehen überwiegend aus natürlichen Materialien. Im Betrieb werden vorrangig natürliche Selbstregelungsprozesse ausgenutzt.

Dementsprechend sind jahres- und tageszeitliche sowie witterungsbedingte Veränderungen der Wasserqualität, der Vegetation und der Oberflächen nicht nur möglich, sondern integrale Bestandteile dieser Anlage. Die Begegnung mit Wasserpflanzen und Kleinlebewesen gehören zum naturnahen Konzept dieses Naturbades. Lassen Sie daher alle Vorsichtsmaßnahmen und Rücksichten walten, die auch bei einem natürlichen Bergsee angebracht wären.

- 1. BADEN AUF EIGENE GEFAHR - FÜR UNFÄLLE WIRD NICHT GEHAFTET!**
2. Kinder unter 6 Jahren haben nur in Begleitung Erwachsener Zutritt!
3. Bei Vereins- und Gemeinschaftsveranstaltungen ist der Vereins- oder Übungsleiter für die Beachtung der Badeordnung mitverantwortlich.
4. Das Mitnehmen von Hunden und anderen Haustieren, ins Naturbad ist untersagt.
5. Kraftfahrzeuge, Fahrräder und deren gleichen sind nur auf den hierfür vorgesehen Parkflächen abzustellen.
6. Vor dem Baden duschen; Verunreinigung des Wassers durch Harnstoffe, Haarshampoo, Duschgel und Seife etc. ist strengstens verboten.
7. Betrunkene oder durch andere Substanzen beeinträchtigte Personen dürfen das Bad nicht benützen.
8. Personen mit ansteckenden Krankheiten, offenen Wunden, Hautausschlägen oder anderen Anstoß erregenden Krankheiten dürfen das Bad nicht benützen.
9. Jedes Verhalten, das geeignet ist den Betrieb zu stören oder den öffentlichen Anstand zu verletzen bzw. öffentliches Ärgernis zu erregen, ist zu unterlassen.
10. Radios bzw. Musikinstrumente u. ä. dürfen nur in Betrieb genommen werden, wenn dadurch andere Badegäste nicht gestört werden.

11. Beim Verlassen des Bades sind alle Abfälle im jeweiligen Müllbehälter zu entsorgen - es dürfen keine Gegenstände liegen bleiben.
12. Fundgegenstände sind unverzüglich bei der Badekasse (Seestüberl) abzugeben. Die Gegenstände werden nach Feststellung des Eigentumsrechtes dem Besitzer übergeben.
13. Für Beschädigungen an Baulichkeiten bzw. Spielgeräten haftet der Benutzer (bei Kindern die Eltern) nach den Bestimmungen des ABGB.
14. Personen, die sich nicht an die Badeordnung halten, können vom Betreiber aus dem Bad verwiesen werden, es besteht kein Anspruch auf Ersatz des bezahlten Eintrittspreises.
15. Die Badekleidung darf in den Badegewässern weder ausgewaschen noch ausgewunden werden.
16. Das Betreten des Regenerationsbereiches (Wasserpflanzenbereich) ist strengstens untersagt.
17. Anregungen, Wünsche und Beschwerden können schriftlich am Gemeindeamt vorgebracht werden.
18. Der Betreiber hält sich vor, dass der Wasserfall und die Rutsche bei übermäßiger Lärmbelastung bzw. Personenanzahl oder anderen Gründen jederzeit außer Betrieb genommen werden kann, eine Rückerstattung oder Verminderung der Eintrittsgebühr ist ausgeschlossen.
19. Hineinspringen in das Becken von den Geländern aus ist strengsten verboten. Bei Missachtung dieser Regel behält sich der Betreiber vor, den Badegast vom Gelände zu verweisen. Im wiederholten Falle wird dauerhafter Platzverweis angeordnet!
20. Eintrittskarten
 - a.) Der Badegast erhält gegen Leistung des Eintrittspreises eine Eintrittskarte. Die Höhe des Preises ist aus dem kundgemachten Preisverzeichnis ersichtlich.
 - b.) Die Eintrittskarte berechtigt zur Benützung des Bades für die festgesetzte Dauer.
 - c.) Die Eintrittskarte ist dem Badepersonal auf Verlangen vorzuzeigen.
 - d.) Gelöste Karten werden nicht zurückgenommen. Der Preis für verlorene oder nicht ausgenützte Karten wird nicht rückerstattet.
 - e.) Personen, die ohne gültige Badekarte im Gelände des Naturbades angetroffen werden, zahlen einen bis zum zehnfachen der Eintrittsgebühr erhöhten Eintrittspreis. Außerdem können sie für eine bestimmte Zeit vom Besuch des Bades ausgeschlossen werden.
21. Bei Unfällen ist jede anwesende Person verpflichtet Erste Hilfe zu leisten und sofort den Notruf zu wählen!

- Feuerwehr 122
- Polizei 133
- Rettung 144

ALLGEMEINE BADEREGELN

1. **Bade oder schwimme nicht in Gewässern, die eine Temperatur unter 16 °C aufweisen, gehe nicht ins Wasser, wenn Dich dabei fröstelt (Unterkühlung)**
2. **Gewöhne Deinen Körper durch langsames Abkühlen der Beine, Arme und des Oberkörpers an die Wassertemperatur - duschen!
Stoße daher auch nicht aus Spaß Freunde unvorbereitet ins Wasser.**
3. **Geh nicht mit vollem Magen ins Wasser.
Lass den Magen erst seine Arbeit tun - ein zu voller Magen drückt aufs Herz.**
4. **Spring in Dir unbekannte Gewässer n i e per Kopfsprung hinein, es könnte seicht sein, es könnten sich Pfosten, Piloten oder dichte Wasserpflanzen nicht sichtbar darin befinden.**
5. **Spring von Sprungbrettern nie in überfüllte Becken - ein Sprung ins Kreuz oder auf den Kopf eines Badekameraden kann sein Leben kosten.**
6. **Lass den dummen Spaß und tauche andere nicht unter; lass auch übermutige Unterwasserangriffe - Angst und Tod sind Brüder!**
7. **Geh bei Gewitter (auch schon bei vereinzelt Blitzen) aus dem Wasser!
Ebenso bei hohem Wellengang und bei einbrechender Dunkelheit.**
8. **Schwimm in großen Gewässern nie zu weit hinaus, achte auf das Wetter.**
9. **Schiff- und Bootverkehrsstrecken auf großen Gewässern (See / Meer) sind zu meiden (Ruderschläge, Schraubensog, Wellengang usw.).**
10. **Meide verunreinigte Gewässer wegen Infektionsgefahr.**
11. **Achte auf sichere Entfernung von Stauanlagen, Wehren, Wasserfällen und Stromschnellen - jeder Sog ist gefährlich.**
12. **Kommst Du in einen Strudel (Wirbel), dann lass Dich ruhig mitziehen, der Gegensog treibt Dich wieder nach oben.**
13. **Bekommst Du einen Krampf (Arm od. Bein), gehe sofort in Rückenschwimmlage und versuche, den Krampf durch Anziehen oder durch kräftiges Bewegen des Armes oder Beines zu lösen. Bewahre Ruhe!**
14. **Gerätst Du in sogenannte „Eiskalt“-Strömungen erschrick nicht, hole tief Luft und schwimme schnell durch.**
15. **Tauchst Du gern, so tue es, aber stets unter Kontrolle und möglichst mit Sicherung (Boje, Leine usw.)**

NATURBAD RUSSBACH

BATHING REGULATIONS

The Naturbad Russbach was constructed by the municipality of Russbach at great expense. It is intended to serve as a place of relaxation for both local residents and guests. To ensure a pleasant and restful stay for all visitors, compliance with the following rules is absolutely essential.

The Naturbad Russbach operates without chlorine or other chemical additives. During construction and operation, synthetic materials have been largely avoided. The facilities are made predominantly from natural materials. Natural self-regulating processes are primarily utilized during operation.

Accordingly, seasonal, daily, and weather-related changes in water quality, vegetation, and surfaces are not only possible but integral parts of this facility. Encounters with aquatic plants and small organisms are part of the natural concept of this bathing area. Therefore, exercise all the caution and consideration that would be appropriate at a natural mountain lake.

- 1. SWIMMING IS AT YOUR OWN RISK – NO LIABILITY FOR ACCIDENTS!**
2. Children under 6 years are only allowed entry when accompanied by an adult.
3. During club or group events, the club or group leader is jointly responsible for compliance with the bathing rules.
4. Bringing dogs or other pets into the Naturbad is prohibited.
5. Motor vehicles, bicycles, etc., may only be parked in designated parking areas.
6. Shower before swimming; contamination of the water by urine, shampoo, shower gel, soap, etc., is strictly prohibited.
7. Persons who are intoxicated or impaired by other substances may not use the facility.
8. Persons with contagious diseases, open wounds, skin rashes, or other visibly disturbing conditions may not use the facility.
9. Any behavior that may disturb operations or offend public decency must be avoided.
10. Radios, musical instruments, etc., may only be used if other guests are not disturbed.
11. Upon leaving the facility, all waste must be disposed of in the appropriate bins – no items are to be left behind.
12. Lost and found items must be handed in immediately at the bathing ticket office (Seestüberl). After determining ownership, the item will be returned to its rightful owner.

13. Users (in the case of children, the parents) are liable for damages to buildings or play equipment according to the provisions of the Austrian Civil Code (ABGB).
14. Persons who do not comply with the bathing rules may be expelled from the premises by the operator; there is no entitlement to a refund of the entry fee.
15. Swimwear must not be washed or wrung out in the bathing water.
16. Entering the regeneration area (aquatic plant zone) is strictly prohibited.
17. Suggestions, requests, and complaints can be submitted in writing to the municipal office.
18. The operator reserves the right to shut down the waterfall and the slide at any time due to excessive noise, high numbers of guests, or other reasons. No refund or reduction of the entry fee will be given.
19. Jumping into the pool from railings is strictly prohibited. Violation of this rule may result in expulsion from the premises. Repeated violations will lead to a permanent ban.
20. Admission Tickets:
 - a) The guest receives an admission ticket upon payment of the entrance fee. The fee is listed in the published price list.
 - b) The ticket entitles the holder to use the facility for the specified period.
 - c) The ticket must be shown to the staff upon request.
 - d) Purchased tickets are non-refundable. Lost or unused tickets will not be reimbursed.
 - e) Persons found on the premises without a valid ticket must pay up to ten times the regular entrance fee and may also be banned from the facility for a certain period.
21. In case of accidents, everyone present is obliged to provide first aid and immediately call emergency services!
 - Fire Department: 122
 - Police: 133
 - Ambulance: 144

GENERAL BATHING RULES

- 1. Do not bathe or swim in water colder than 16°C (61°F); do not enter the water if you feel cold (risk of hypothermia).**
- 2. Get your body used to the water temperature by slowly cooling your legs, arms, and torso – shower first!
Do not push friends unexpectedly into the water for fun.**
- 3. Do not swim on a full stomach.
Let your body digest first – a full stomach puts strain on the heart.**
- 4. Never dive headfirst into unknown waters.
It may be shallow, or contain posts, pilings, or dense underwater plants.**
- 5. Never jump from diving boards into crowded pools –
a jump onto someone's back or head can be fatal.**
- 6. Avoid rough play; do not dunk others or engage in surprise underwater attacks –
fear and death are close companions!**
- 7. Leave the water during thunderstorms (even with distant lightning)!
Also exit in rough water or approaching darkness.**
- 8. Do not swim too far out in large bodies of water; always be aware of the weather.**
- 9. Avoid boat and ship traffic routes on lakes or the sea
(danger from oars, propellers, suction, and waves).**
- 10. Avoid polluted waters due to infection risk.**
- 11. Keep a safe distance from dams, weirs, waterfalls, and rapids –
any current or suction is dangerous.**
- 12. If caught in a whirlpool, stay calm and allow yourself to be pulled along –
the countercurrent will bring you back to the surface.**
- 13. If you get a cramp (arm or leg), float on your back immediately and try to resolve it
by stretching or vigorously moving the affected limb. Stay calm!**
- 14. If caught in an “ice-cold” current, do not panic.
Take a deep breath and swim through it quickly.**
- 15. If you enjoy diving, do it with control and preferably with safety gear (buoy, rope, etc.).**